



## Oscar Hoppe im Theaterchen seines berühmten Großvaters

Zuletzt aktualisiert: 16.09.2024 | 13:55 Uhr

Autor: [Uwe Garten](#)

Oscar Hoppe ist wieder dort angekommen, wo seine Wurzeln sind! Der Enkel seines berühmten Großvaters – des unvergessenen Schauspielers Rolf Hoppe (1930 – 2018, über 400 Filme), steht am kommenden Freitag 20 Uhr auf der Bühne in Hoppes Hoftheater in Dresden-Weißig. Aufgeführt wird das Zweipersonenstück „Das Herz eines Boxers“. Vor einigen Jahren feierte das Bühnenwerk in dem Theaterchen, wie er es liebevoll nennt, Premiere.

Die Geschichte des Autors Lutz Hübner erzählt von einer außergewöhnlichen Freundschaft. Jojo, der einiges auf dem Kerbholz hat, muss Sozialstunden ableisten. Dabei trifft er auf den fast siebzigjährigen Leo, eine ehemaligen Boxer. Es scheint, dass er mit seinem Leben abgeschlossen hat. Beide freunden sich an. Der Junge freut sich über die sinnvolle Arbeit. Der Ältere entdeckt dabei, dass das Leben doch noch lebenswert sein kann. Besonders einladend ist: Vater und Sohn stehen gemeinsam auf der Bühne. Schauspieler Dirk Neumann als Leo, Oscar Hoppe als Jojo. „Zur Premiere dürfte ich auch schon die Rolle übernehmen, war aber überfordert, hatte noch keine Bühnenerfahrung. Das ist jetzt anders. Aber mein Vater wird mich auch dieses Mal wieder unterstützen“, sagt Oscar Hoppe.

Seine Laufbahn begann frühzeitig. Er erzählt: „Als Kind war ich immer bei den Proben dabei. Mit zehn, elf Jahren gründete ich die Band „Jazz-Kids,,.“ Kein Wunder, ist er doch in einer Familie aufgewachsen, wo es täglich um Theater und Schauspielkunst geht. Mama Josephine Hoppe hat auch die Schauspielkunst erlernt. 2015 begleitete er seinen Großvater für Dreharbeiten des Films „Die Pfeiler der Macht“ nach Irland. Ab September 2016 studierte er an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Während seines Studiums gastierte er unter anderem auch am Berliner Ensemble. 2019 gewann er mit seiner Tenorstimme den 2. Platz in der Kategorie „Chanson“ beim 48. Bundeswettbewerb „Gesang“ in Berlin. Ein Jahr später schloss er sein Studium erfolgreich ab. Vor seinem Studium war er für ein halbes Jahr auch bei Radio Dresden. Nach seinem erfolgreichen Abschluss wurden auch die Bühnen größer, auf denen er stand. So bekam er eine Festanstellung am Mecklenburgischen Staatstheater in Schwerin. Im April dieses Jahres öffnete sich für ihn der Vorhang der Bühne in der Dresdner Semperoper. „Ich spielte den König in der Kinderoper ‚Das schlaue Gretchen‘. Das war eine Sprechrolle“, sagt Oscar Hoppe. Seit einiger Zeit ist er Freier Schauspieler. Er weiter: „Da kann ich unterschiedliche Dinge machen, Neues ausprobieren.“ Beispielsweise Lesungen, Hörspiele oder Synchronsprecher. Hinzukommen Rollen in Filmen. Im Sommer war Oscar Hoppe in London. Dort wurde ein britischer Kinofilm gedreht, indem er einen gestrandeten deutschen Luftwaffenpilot spielt. Nun aber freut er sich, wieder im Ensemble von Hoppes Hoftheater zu sein. „Hier ist meine Heimat, meine Familie und Großvaters kleines Theaterchen ist eben immer wieder etwas Besonderes.“